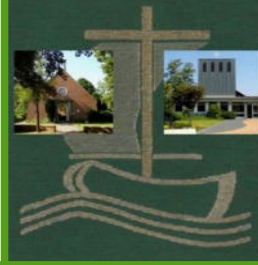


Die Brücke

Gemeindebrief

der Ev.-luth.

St.-Johannis-Kirchengemeinde Haren (Ems)



Ausgabe 227
September
Oktober
November
Herbst 2024

Aus dem Inhalt

Andacht,
Kolumne,
Frauenkreis,
Kita Arche
Kunterbunt



02 Auslagen

Hier liegt die Brücke für euch bereit

Haren:

Martin Luther Haus
St. Johannis Kirche
Optik Borgmann
Edeka Konen
Apotheke Meis
Reifen Nüsse
Rathaus
KORIAN Pflegezentrum
Seniorenheim St. Martinus

Altharen:

Meutstege

Emmeln:

Blumen - Sieve
Sparkasse
Apotheke
Combi

Fehndorf

Dorfladen

Erika:

Edeka Konen

Rütenbrock:

Trinitatis Kapelle

Sparkasse

Dorfkiosk

Wesuwe

Wesuweer Apotheke



Inhalt dieser Ausgabe

Seite

- 04 Auf ein Wort - Andacht - Pastor Dr. Weyen
- 08 Also ehrlich - Kolumne - Michael Kuttig
- 10 Steuergruppe gegen sexualisierte Gewalt
- 12 Frauenkreis
- 14 Kita Arche Kunterbunt
- 16 Gottesdienste
- 20 Geburtstag
- 22 Freud und Leid
- 23 Kammerkonzert Rückblick
- 24 Bücherei Buchvorstellung
- 26 Unsere Melancthonbücherei
- 28 Gruppen und Kreise
- 30 Werbung
- 32 Impressum



Andacht

Moin,

„Es ist viel passiert. Teils ist ja noch Urlaubszeit, teils sind wir schon wieder am arbeiten. Und die Schule hat auch wieder begonnen, der Konfirmationsunterricht läuft. Unsere Kita in Emlen feierte im August ihr einjähriges Bestehen. Dass sich da etwas in der Kirchengemeinde durch eine Kita ändert und ändern muss, ist selbstverständlich. Nichts ist schädlicher für eine Kirchengemeinde, wenn alte Pfründe und Traditionen bewahrt werden, weil es immer schon so gewesen ist, und dann für das Neue und lebendige in der Kirchengemeinde, wie unsere Kinder und Jugendlichen, kein Raum eröffnet wird. Der katholische Theologe Thomas Morus hat einmal den Satz geprägt: „Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme“.

Ich war im Juni erstmals im Fürstentum Liechtenstein im Urlaub. Da ich ja kleine Kinder habe, muss das Hotel und das Umfeld auch kinderfreundlich sein. Aber weit gefehlt für Liechtenstein. Ich habe kein kinderunfreundlicheres Land in meinem langen Leben erlebt wie das Fürstentum Liechtenstein. Kinderspielplätze? Fehlanzeige. In einem von der Finanzwirtschaft ge-



prägten Land rechnen sich Kinder nicht. Diese sind also Privatsache der Eltern. Daher auch gibt es in der Schweiz und in Liechtenstein kaum Kindergärten, und öffentliche Kinderspielplätze erst recht nicht. Und als wir in den Gottesdienst in Vaduz an einem Sonntag unser Kleinkind dabei hatten, und ohne uns hätten dort nur 20 Besucher*innen gesessen, mit uns waren es



22 und ein Kind, bedeuteten uns die betagten Senior*innen nach dem Gottesdienst, dass wir unser Kind doch zuhause hätten lassen müssen, denn es sei ihnen einfach zu laut gewesen. Ich habe daraufhin meinen aus Deutschland stammenden Kollegen für die reformierte Kirche Vaduz nach dem Gottesdienst angesprochen. Er war schier entsetzt über ein derartiges Verhalten

seiner betagten Gemeindeglieder aus Liechtenstein.

Kinder sind keine Privatangelegenheit von Eltern, sie sind die wirtschaftliche und rentenperspektivische Zukunft unserer Gesellschaft und daher immer auch ein öffentliches Gut, da sie den Fortbestand und den Wohlstand unseres Volkes, ja jeden Volkes in der Zukunft sichern werden. Nichts für Kinder zu tun, weil sich dies erst nach 20 Jahren rechnen könnte, ist ein eklatanter Fehler, den Kirche und Politik machen könnte und wäre extrem kurzsichtig. Freunde von mir aus Haren betonten bei dieser Geschichte über meine Erlebnisse in Liechtenstein: Da leben ja deshalb auch nur Betagte.

Gesellschaften altern schneller als es uns lieb ist. Wenn wir nicht aufpassen, verlassen die Kirche die Jüngeren und nach den Senior*innen, wird dann die Kirche geschlossen werden müssen. Was besseres kann unserer Kirchengemeinde, wie unserer hier in Haren, also gar nicht passieren, dass wir Kindern und Jugendlichen Türe und Tore offenhalten. Und unsere Kirchengemeinde hat genau das: Junge Familien mit Kindern.

Erntedank, der 1. Advent, zu Beginn der Sommerferien und zu Ostern sind evangelische Kindergärten in den Kir-

chengemeinden landauf, landab willkommenen Gäste, um mit Familiengottesdiensten Kirchengemeinde zu feiern, weil Gott die Kinder liebhat. Jesus sagte: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret Ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes.“ (Mk10).

Unternehmen, die nicht darauf achten, dass sie ihren Beschäftigtenstand unter einem gewissen Durchschnittsalter halten, werden über kurz oder lang qua Verrentung den Bestand des Unternehmens am Markt gefährden. Daher ist man immer gut beraten, einen angemessenen Altersmix vorzuhalten. Das gilt auch für Kirchengemeinden. Und das bedeutet im Umkehrschluss, dass lieb gewonnene Traditionen, die vor 40 oder 60 Jahren noch gegolten haben und die damals jungen Familien, auch in Haren, bereichert haben, in unseren Zeiten zurücktreten müssen zu Gunsten der heutigen jungen und jüngsten in der Gemeinde: „Wir sind die Kleinen in den Gemeinden, doch ohne uns geht gar nichts, ohne uns geht's schief. Wir sind die Hefe im Teig der Gemeinde, egal was andere meinen, wir machen mit“, heißt es in einem Kinderkirchenlied. Nun haben wir endlich einen evangelischen Kindergarten in Haren, nun ist unsere Kirchengemeinde, jeder einzelne am Zuge, lieb gewonnen alte





Traditionen auch mal zu Gunsten der Kinder beiseitezuschieben, anstatt alles, auch am Pastor vorbei, in Bewegung zu setzen, damit sich nichts ändert und alles bleibt, wie es immer war... „Wer immer nur tut, was er immer schon tat, bleibt immer nur das, was er immer schon war“, hat einmal der Unternehmer Henry Ford gesagt. Wir müssen uns entscheiden: Machen Sie es wie ich, geben Sie das Feuer mit unserem Kirchenvorstand, der Kita Arche-Kunterbunt, dem Kindergottesdienstteam, der Kinderkirche und unseren Jugendlichen gemeinsam weiter, egal was andere meinen. Die Asche der lieb gewonnenen Traditionen zu bewahren, verheißt leider keine Zukunft. Abschiede gehören zum Leben hinzu, lieb gewonnenes müssen wir abgeben. Aber wir haben Hoffnung. Nicht nur, weil Gott seine Kirche nicht allein lässt, sondern auch, weil wir nur an den Kindern sehen können, dass auch unser Leben hier auf Erden nach uns weitergehen wird.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie mit unseren Kindern gemeinsam die Flamme in unserer Kirchengemeinde weitergeben.

Herzlich und Gott befohlen Ihr

Dr. Frank Weyen, Pastor



sen? Wir wissen nicht mal, wie das Wetter morgen wird.“

In meiner Erinnerung waren die Sommer in meiner Kindheit immer lang, warm und sonnig. Das kann ja nicht stimmen, vielleicht blende ich die kühlen, regennassen Sommerzeiten aus, und ich muss mich fragen, wie verläss-

lich meine Erinnerungen sind.

„Alle reden vom Wetter. Wir nicht.“ Dieser Werbe-Slogan der Bundesbahn aus dem letzten Jahrhundert kann ich heute wieder verstehen;

angesichts der maroden Infrastruktur der Bahneinrichtungen und der nur selten pünktlichen Züge hat die Bahn allen Grund, über diese Probleme und nicht über das Wetter zu reden.

Wetterphänomene wie Starkregen z.B. können unseren Hang zu Individualismus in den Hintergrund treten lassen; erstaunlich und bewundernswert war das Zusammenrücken und der gemeinsame Kampf gegen die Wasserfluten in Haren um Silvester. Wenn Petrus es kann, möge er uns vor weiteren Regenfällen verschonen.

Wir wissen nicht, wie das Wetter war bei wichtigen Begebenheiten im Leben von Jesus, bei Bergpredigt, Kreuzigung oder Himmelfahrt; das Wetter spielte da wohl keine große Rolle. Allerdings stellt Matthäus fest (Matthäus 7, 14): Wenn ein Wettersturm daher fährt, ist's mit dem Gottlosen aus.“ (denn er hat auf Sand, nicht auf Fels gebaut).



Michael Kuttig
Ist Kirchenvorsteher
und schreibt
regelmäßig die
Kolumne

Wir alle tragen Verantwortung

Kirchengemeinde hat nun Präventionsschutzkonzept vor sexualisierter Gewalt

Haren: Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannis Haren hat in seiner Sitzung im August ein Präventionsschutzkonzept vor sexualisierter Gewalt für die Kirchengemeinde Haren beschlossen. Dies ist im Rahmen der Ermittlungen nach sexualisierter Gewalt in den Disziplinarakten nahezu aller Landeskirchen in Deutschland nun auch für die Harener St. Johanniskirchengemeinde bindend geworden.

„Damit uns zum Schutz anbefohlene Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senior*innen auch in unseren Räumen und auf unseren Freizeitmaßnahmen sich sicher und geborgen bei uns fühlen können, hat sich eine vom Kirchenvorstand berufene Steuerungsgruppe in den zurückliegenden Monaten auf Geheiß der Kirchenleitung unserer Landeskirche und des Bischofsrates damit befasst, ein solches Schutzkonzept für Haren zu entwickeln,“ betont Pastor Dr. Frank Weyen als Vorsitzender des Kirchenvorstandes. Neben dem Schutzkonzept wurden nun eine Selbstverpflichtungserklärung und auch ein Verhaltenskodex erlassen. Neben ei-

nem beizubringenden erweiterten Polizeilichen Führungszeugnis sind diese Schriftstücke von allen hauptamtlich Beschäftigten, allen Honorarkräften, allen ehrenamtlich in der Kirchengemeinde Tätigen, allen Personen, die in Leitungsfunktionen im Kirchenvorstand sowie als Leitungen von Gruppen und Kreisen tätig sind, zu unterschreiben, aber auch von allen, die als Gastgruppen in unseren Räumen sich aufhalten.

Der Kirchenvorstand ist den Empfehlungen der Steuerungsgruppe einstimmig gefolgt.

Wer die Medienberichterstattung verfolgt hat, wird davon gehört haben, dass unter der Leitung von Landesbischof Ralf Meister bisher rund 200 Fälle aus den zurückliegenden 80 Jahren in der Hannoverschen Landeskirche ermittelt worden sind. Diese beruhen auf den Disziplinarakten für Kirchenbeamte, zu denen auch Pfarrpersonen zählen. Über privatrechtlich angestellte Personen und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in dem genannten Zeitraum gibt es keine solchen Disziplinarakten, so dass die Dunkelziffer entsprechend hoch sein dürfte.

Parken auf dem Feuerwehrgelände am Sonntagvormittag

Die Feuerwehr Haren bitte bei Abholungen von Konfis nach dem Sonntagsgottesdienst nicht mehr auf dem Gelände der Feuerwehr zu parken. Bei Verzögerungen bei einem Einsatz haften die Halter der Fahrzeuge, auch wenn sich diese im Fahrzeug befinden sollten. Dies betrifft insbesondere Eltern, die nach dem Gottesdienst ihre Kinder vom Gottesdienst abholen wollen. Im Falle eines Feuerwehreinsatzes ist es aufgrund der zahlreich anreisenden Feuerwehrleute nicht mehr ohne Behinderungen der Feuerwehr möglich das Gelände kurzfristig zu verlassen.

Am 15.09.2024 veranstaltet die Feuerwehr Haren auf der Werftstr. und auf der Kanalstr. ein Feuerwehrfest. Es wird gebeten an diesem Tage während der Gottesdienstzeiten das Parken im Bereich beider Straßen zu vermeiden. Ausweichend kann im Pascheberg geparkt werden.



Untersuchungen zum Zustand des Daches der St. Johanniskirche wurden von der zuständigen Architektin des Amtes für Bau- und Kunstpflege der Hannoverschen Landeskirche, Dipl. Ing. Ulrike Hehemann, einem Baugutachter des Gutachterfirma Schulte sowie der Dachdeckerfirma Schulte durchgeführt. Das Dach entspricht nicht mehr den Brandschutzbestimmungen, da es vor 64 Jahren mit Strohbahnen gedeckt wurde, auf die Dachpappe aufgebracht worden war. Die 5cm starken Strohbahnen sind auch der Grund für die Schimmelbildung am Querträger im Gottesdienstraum unterhalb des Kirchturmes. Die Strohbahnen nehmen Kondenswasser auf, das von den Ausdünstungen der Gottesdienstbesucher*innen stammt und geben dieses am höchsten Punkt des Gottesdienstraumes wieder an den Träger ab, so dass sich Schimmel bildet, der langfristig das Gebäude schädigen wird. Ferner musste die Tragfähigkeit des Daches überprüft werden, wenn 2025 die Sanierung durchgeführt werden wird. Die Beantragung bei der Hannoverschen Landeskirche zur Kostenübernahme der Sanierung wird derzeit vorbereitet.

Frauenkreis

Der Frauenkreis wurde im Februar 1979 auf Initiative von Pastor Weber und seiner Frau gegründet. Frau Klitscher übernahm die Leitung und wurde thematisch von dem Ehepaar Weber unterstützt.

Nach der Gründung haben sich 39 junge Frauen einmal im Monat abends im Kirchenkeller getroffen.

Pastoren, Referenten und der Frauenkreis selbst befassten sich mit Themen aus der Bibel, der Umwelt, der Familie u.v.m.

Mit einigen Änderungen ist der Frauenkreis seiner Tradition treu geblieben. Aktuell leitet Frau Heike Kloppe den Frauenkreis.

Die Treffen finden immer am dritten Mittwoch im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Im Laufe des Jahres unternehmen die Teilnehmerinnen u. a. Ausflüge in der näheren Umgebung.

In diesem Jahr fand ein informativer Besuch in der neuen Pflegeeinrichtung "Korian Am Dom – Haren" statt. Bei Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen in einer sehr persönlichen Atmosphäre, wurde der Frauenkreis von der Leiterin und einigen Mitarbeiterinnen über das Pflegeangebot ausführlich informiert. Die Tagespflegeeinrichtung sowie die betreuten Wohngemeinschaften (stationäre Pflege) befinden sich im selben Haus. Die Pflegeeinrichtung Korian liegt in einer perfekten Lage am Dom in der Fußgängerzone in Haren.

Referenten zu unterschiedlichen Themen werden von Frau Kloppe zu eini-



gen Treffen in das Gemeindehaus eingeladen.

Am 17. Juli 2024 konnte der Frauenkreis die Nähseilsergerin Sr. Carola begrüßen. In ihrer Nähgruppe im Kloster Frenswegen werden u.a. Erzähldecken hergestellt, von denen Sr. Carola einige Beispiele mitgebracht hatte. Diese Decken können u.a. als „Türöffner“ für Gespräche bei Besuchen in Pflegeeinrichtungen genutzt werden. Alle Teilnehmerinnen des Frauenkreises waren von Sr. Carola und dem Vortrag begeistert und haben interessiert zugehört und viele Fragen gestellt.

Der Frauenkreis hat viele Vakanzen bei variierenden Teilnehmerzahlen überstanden. Aktuell nehmen durchschnittlich 20 Frauen an dem Kreis teil.

Der Frauenkreis ist offen für alle Frauen, die gern dazukommen möchten.

Marita Peschel



Sommerzeit in der Kita Arche Kunterbunt



Die Sommerzeit wurde von allen Kindern und pädagogischen Fachkräften heiß erwartet. Endlich wieder draußen spielen, mit Wasser matschen und die Regenhosen, die sonst bei schlechtem Wetter getragen werden sollen, gehören nur noch einer dunklen Erinnerung an. Die Sommerzeit ist traditionell auch immer eine Zeit des Abschieds und des Neubeginns.

Die alten Vorschulkinder verabschieden sich in Richtung Grundschule und die Aufnahme der neuen Kinder wirft Ihre Schatten voraus. Auch in diesem Jahr konnten wir den Eltern der neuen Kinder anbieten, ein erstes Kennenlernen zwischen Kindern und pädagogischer Fachkraft im heimischen Umfeld der Kinder stattfinden zu lassen.

Hierzu besuchen immer zwei Mitarbeitende der Kita das Kind und seine Familie zuhause. Die Hausbesuche geben uns Aufschluss darüber, welche Spielmaterialien das Kind bevorzugt und zu wem von den Kollegen*Innen das Kind eher Kontakt aufnimmt. Diese Kollegin/ dieser Kollege übernimmt dann auch die Eingewöhnung des neuen Kindes in der Einrichtung.

Die Verabschiedung unserer „Großen“ findet nicht einzig in einer Veranstaltung statt, sondern zieht sich über einen gewissen Zeitraum hin. Ein Meilenstein in diesem Kontext ist in jedem



Fall der Abschlussgottesdienst in der St. Johannis- Kirche, bei dem die Kinder den Gottesdienst aktiv mitgestalten und als Geschenk von der Kita Ihr erstes Schulbuch erhalten- eine Kinderbibel.

Eine zweite, von den Kindern heiß ersehnte Veranstaltung ist das Abschlussfest mit Übernachtung in der Kita.

Für das ein oder andere Kind ist das tatsächlich der erste Anlass außerhalb der Familie/ des häuslichen Umfeldes zu übernachten und wird daher mit großer Aufregung und Vorfreude erwartet.

Zum Abschluss der Übernachtung findet ein gemeinsames Frühstück mit den Eltern der Vorschulkinder statt, bevor dann alle zum Abschluss noch Ihr Portfolio erhalten- eine Bildungsdokumen-



tation, die das Kind die gesamte Krippen- und Kindergartenzeit begleitet hat und viele Fotos, Lerngeschichten und Sammelstücke enthält.

Neben diesen ereignisreichen Tagen dürfen Kinder und Mitarbeitende der Einrichtung auch ein wenig stolz sein...

Unsere Kita hat die erste Auszeichnung erhalten. Das Projekt des Chorverbands Niedersachsen – Bremen „KitaMusica“ zeichnet seit etlichen Jahren Kitas aus, die sich in besonderer Weise für das tägliche Singen mit Kindern und die musikalische Früherziehung engagieren.

Bereits im Februar 2024 fand in der Kita eine Überprüfung durch Hermann Aehlen vom Chorverband hinsichtlich

der angewandten musikalischen Standards statt, die erfreulicherweise dazu führte, dass die „Arche Kunterbunt seit Juni diesen Jahres das Gütesiegel „KitaMusica“ tragen darf.

Wir haben diesen Tag auf besondere Art und Weise gewürdigt, indem in der Kita ein kleiner Festakt stattfand, an dem neben dem 1. Stadtrat Herrn Dieter Sturm auch Superintendent Dr. Brauer und Pastor Dr. Weyen teilgenommen haben. Hierbei erhielt die Kita aus Händen Herrn Aehlers die gewünschte Auszeichnung in Form eines Türschildes und einer Urkunde. Danach gab es ein munteres Beisammensein mit leckeren Grillwürstchen und einer Hüpfburg und Kinderschminken für die kleineren Gäste.

Delia Schulte



16 Gottesdienste

September

Sonntag, 01.09.2024

10:00 Uhr

14. Sonntag nach Trinitatis
St. Johannis Kirche Haren



Sonntag, 08.09.2024

10:00 Uhr

15. Sonntag nach Trinitatis
St. Johannis Kirche Haren

*Diakoniesonntag -
Abschluss, Woche der Diakonie
Thema "Sucht"*

Sonntag, 15.09.2024

10:00 Uhr

16. Sonntag nach Trinitatis
St. Johannis Kirche Haren



Sonntag, 22.09.2024

10:00 Uhr

17. Sonntag nach Trinitatis
St. Johannis Kirche Haren

Sonntag, 29.09.2024

10:00 Uhr

18. Sonntag nach Trinitatis
St. Johannis Kirche Haren

Monatsspruch September 2024

**Bin ich nur ein Gott,
der nahe ist, spricht der Herr,
und nicht auch ein Gott,
der ferne ist?**

Jeremia 23,23

Oktober

Sonntag, 06.10.2024

10:00 Uhr

Erntedank

St. Johannis Kirche Haren

FAMILIENGOTTESDIENST



Sonntag, 13.10.2024

10:00 Uhr

20. Sonntag nach Trinitatis

St. Johannis Kirche Haren

Sonntag, 20.10.2024

10:00 Uhr

21. Sonntag nach Trinitatis

St. Johannis Kirche Haren



Sonntag, 27.10.2024

10:00 Uhr

22. Sonntag nach Trinitatis

St. Johannis Kirche Haren

Donnerstag, 31.10.2024

10:00 Uhr

Reformationstag

Mit Heinrich-Schütz-Chor

St. Johannis Kirche Haren

Monatsspruch Oktober 2024

Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar
aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch
kein Ende, sondern sie ist alle Morgen
neu, und deine Treue ist groß.

Klagelieder 3,22-23

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebrief Druckerei



Abendmahl



Taufe



Kinderprogramm

18 Gottesdienste

November

Sonntag, 03.11.2024

10:00 Uhr

23. Sonntag nach Trinitatis
St. Johannis Kirche Haren



Samstag, 09.11.2024

18:00 Uhr

Reichspogromgedenken (Vorbereitet von Schüler*innen aus Haren)
St. Johannis Kirche Haren

Sonntag, 10.11.2024

10:00 Uhr

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
St. Johannis Kirche Haren

Sonntag, 17.11.2024

10:00 Uhr

Volkstrauertag
St. Johannis Kirche Haren



Mittwoch, 20.11.2024

18:00 Uhr

Buß und Betttag (Vorbereitet vom ev. Frauenkreis Haren)
St. Johannis Kirche Haren



Sonntag, 24.11.2024

10:00 Uhr

Ewigkeitssonntag
St. Johannis Kirche Haren

*Mit Verlesung der Namen der
Verstorbenen des zurückliegenden
Jahres.*



Monatsspruch Oktober 2024

Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Klagelieder 3,22-23

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

#DER SORGE RAUM GEBEN Gottesdienst zum Thema Sucht 8. September in Haren

Haren: Am 8. September beendet das Diakonische Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Emsland—Bentheim die Woche der Diakonie mit einem Gottesdienst in der St. Johanniskirche in Haren. Das Motto des Gottesdienstes lautet #DER SORGE RAUM GEBEN. In diesem Rahmen stellt das Diakonische Werk seine Angebote vor Ort, die auch im Martin-Luther-Haus Pascheberg 10 in Haren wöchentlich angeboten werden. Dazu zählen die allgemeine Sozialberatung, die Sucht- und Lebensberatung sowie die Anbahnung von Schwangerschaftskonfliktberatung durch die kompetenten Mitarbeiter*innen des Diakonischen Werkes.

In dem Gottesdienst wird anstatt der Predigt die Regionalsozialarbeiterin, Tamara Düffels, sowie ihre Kollegin Silke Knieling ein Interview mit Jessica Wagner Sozialpädagogin der Fachambulanz Sucht Meppen, und mit Moritz Lindstedt Präventionsfachkraft der Fachambulanz Sucht aus Papenburg, zum Thema Sucht und Drogen führen. Im Anschluss beim Kirchencafé im Martin-Luther-Haus ist ein Rauschbrillenparcours geplant, welcher den Zustand der Beeinträchtigung durch Alkohol simuliert. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiter*innen des Diakonischen Werkes den Gottesdienstbesuchern für Rückfragen und weiteren Informationen gerne zur Verfügung.

*Herzlichen Glückwunsch und
Gottes Segen!*

Im September feiern Geburtstag

Harald Bernhardt (86)
Ingrid Dase (90)
Friedrich Dickgraben (82)
Jansje Schiphof (89)
Elke Schlenther (81)
Marion Walther (88)
Margrit Zelinski (82)

Im Oktober feiern Geburtstag

Werner Groh (81)
Jutta Herrmann (81)
Iwan Knodel (88)
Klaus Michael Kuttig (80)
Maria Scharf (81)
Renate Schrader (88)
Harry Sukowski (86)
JürgenTöpfer (86)
Hartmann Weber (81)



Quelle: Pixabay

Im November feiern Geburtstag

Jakob Buller (87)
Adolf Edelburg (84)
Olga Edelburg (88)
Maria Fischer (83)
Egon Hassenrück (82)
Hildegard Henke (85)
Wolfgang Katter (83)
Lina Krause (88)
Renate Kuckling (83)
Wolfgang Lettau (82)
Fritz-Werner Pietsch (81)
Mina Ring (85)
Friedhelm Schenkel (84)
Amalia Stoll (86)
Dieter von der Gathen (80)



Quelle: Pixabay

Ab Ihrem 80. Geburtstag kommen wir gerne jährlich an
Ihrem Ehrentag bei Ihnen vorbei.
Wünschen Sie keinen Besuch oder möchten Sie lieber zu einem
anderen Zeitpunkt besucht werden,
melden Sie sich bitte im Gemeindebüro
(Tel.: 05932-2621)

Das Besuchsdienstteam:
Emma Greywul, Helltraut Gräber, Nadja Kallo,
Jeane Otto- Bairaktaris, Hannelore Rolink,
Nina Terehov, Ulrike Vorjans

Wenn sie nicht möchten,dass wir Ihren
Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlichen,
melden Sie sich bitte ebenfalls im Büro

*Er ist unser Herr für immer und ewig;
allezeit wird er uns führen.
Psalm 48,15*

Trauungen

27. Juli 2024 Josefine Meis und Stefan Meis geb. Rödiger

Taufen

16.06.2024 Malia Kindvater,
21.07.2024 Leon Derksen,
Levi Schiemann,
Amalia Kruse,
Emilia Emma Schepers,
Lia Bella Schepers
18.08.2024 Theo Keuter,
Emma Keuter



Bestattungen

10.07.2024 Ruth Erika Merchel von Zachotzki
geb. von Zachotzki (92)
15.08.2024 Winfried Ewald Kerstjens (83)
16.08.2024 Nikolai Arndt (72)
23.08.2024 Viktor Holswart (69)
27.08.2024 Dominik und Elias Gering (17 Schwangerschaftswoche)

Rückblick Kammerkonzert



Am 02.06.2024 gab es in unserer Kirche einen ganz besonderen „Hör-genuss“.

Rita und Thomas Beermann, Mario Karger, Barbara Köster und Luca Waagmeester haben sich zu einer Gemeinschaft zusammengefunden, um gemeinsam im privaten Rahmen zu musizieren

Musizieren im privaten Rahmen ist mit viel Engagement, Arbeit und hoher Konzentrationsfähigkeit verbunden.

An dem wirklich beeindruckenden Ergebnis konnten die Besucher am Sonntag, den 02.06.2024 teilhaben und ein außergewöhnlich „verzauberndes“ Konzert miterleben.

Das Publikum durfte sich über ein Programm mit Werken von Gebauer, J.S. Bach, C.Franck, Martini, Graun, Mozart, Mendelsohn-Bartholdy und A. Branduardi freuen.

Mit Flöte, Oboe, Cembalo, Piano und Englischhorn verzauberten die Musi-

zierenden ihr Publikum.

Die Musiker sind ehrenamtlich aufgetreten und für den Besuch des Konzertes wurde kein Eintritt erhoben. Stattdessen wurde um eine Spende für die Harener Tafel gebeten, die sich im Kirchenkeller unserer Kirche befindet. Frau Karger von der Tafel hat sich im Anschluß an das Konzert bei den Anwesenden für die Unterstützung bedankt.

Die Zeit verging leider, wie so oft bei „genussvollen“ Eindrücken viel zu schnell!

Die Besucher dieses kleinen Konzertes hoffen noch öfter die Gelegenheit zu bekommen sich durch diese wunderbaren Musizierenden „verzaubern“ zu lassen.

Marita Peschel



24 Melanchthonbücherei

Altern - Roman



Elke Heidenreich erzählt in diesem Buch mitreißend vom Altwerden und was es bedeutet. "Was macht das jetzt mit mir, das Alter? Ich stelle mich ihm, versuche nicht jünger zu wirken, als ich bin. Und finde schon gar nicht, dass das Leben im Alter weniger wert ist." Ein ehrliches Buch über das Altern, das Mut macht.

Der kleine Drache Kokosnuss- Tonie



Der kleine Feuerdrache Kokosnuss, der Fressdrache Oskar und das Stachelschwein Mathilda sind allerbeste Freunde und erleben viele lustige Geschichten.

Vier davon auf diesem Tonie:

Ein Omlett für den Chef

Auf ein Wort

Die Außenseiter

Flug an der Leine



Öffnungszeiten der Bücherei

Sonntag von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr bis September 2024

Mittwoch von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr Ab Oktober 2024

In den Ferien ist die Bücherei geschlossen!

Alfonso geht Angeln - Bilderbuch

Alfonso ist eine Geierschildkröte. Er wartet geduldig auf dem Grund eines Teiches darauf, dass ihm das Frühstück ins Maul schwimmt.

Doch diesmal kommt es anders....

Ein wunderbar unterhaltsames
Bilderbuch von John Hare.



Für starke Mädchen- Bildermaus Geschichten

Dieses Buch bietet eine abwechslungsreiche Auswahl der schönsten Bildermaus-Geschichten für starke Mädchen zum Lesenlernen.

Prinzessin Pia, Hexe Hortense und das
Räubermädchen Rosa:

Prinzessin Pia hat ein neues Rad
bekommen, das will sie gleich
ausprobieren.

Bei Hexe Hortense läuft alles schief, ihr
Besen geht kaputt und ihr Hexenbuch hat
sie verlegt.

Rosa das Räubermädchen hat auch
Probleme, ihr Schatz wird von einem
Bären bewacht.



Öffentliche Melanchthonbücherei
Am Pascheberg 11 49733 Haren
email: melanchthonbuechrei.Haren@evlka.de

Marita Peschel

Melanchthonbücherei

„Bücher lesen heißt Wandern gehen in ferne Welten, aus den Stuben über die Sterne“ (Jean Paul)

Die Melanchthonbücherei unserer Gemeinde bietet auf 20 qm seit 1979 für alle Altersgruppen 1.099 Medien (Stand 31.12.2023) an.

Das Angebot an Printmedien wird ergänzt durch 55 Non-Book-Medien.

Im Jahr 2023 nutzten etwa 64 Entleiher*innen regelmäßig die Angebote unserer Bücherei. Es konnten ebenfalls Neuanmeldungen verzeichnet werden.

Im Jahr 2023 fanden während der Öffnungszeiten

299 Besucher*innen den Weg in die Bücherei.

Die Attraktivität der Bücherei wird

noch unterstrichen durch 12 Veranstaltungen, an denen viele Interessierte teilgenommen haben.

Ausleihstatistik 2023

Die Zahl der Entleihungen betrug 1.534 Medien. Das entspricht 19 Medien pro Öffnungstunde, davon entfielen 45 % auf Kinder – und Jugendbuchliteratur.

Das verdeutlicht die hohe Bedeutung der Bücherei für die Leseförderung.

Wir konnten 150 neue Medien anschaffen. Dies entspricht einer Erneuerungsquote von 14%.

Büchereiteam

Die Büchereiarbeit wird ausschließlich auf ehrenamtlicher Basis geleistet. Im Jahr 2023 bestand das Büchereiteam aus fünf Mitarbeiterinnen:

Petra Brink, Hanni Moser, Kerstin





Sonntag, Ulrike Vorjans und Karin Wilde.

Das Team stand im vergangenen Jahr an 79 Öffnungsstunden zur Verfügung. Auch neben dem reinen Ausleihbetrieb, gibt es viele Arbeiten im Hintergrund zu erledigen:

neue Medien bearbeiten, einbinden, katalogisieren, alte Medien aussondern, Veranstaltungen vorbereiten und begleiten, z. B. Führungen für Kindergärten.

Außerdem fanden mehrere Arbeitstreffen und Teambesprechungen statt.

Die gesamte ehrenamtliche Arbeit betrug 299 Stunden.

Rechnet man nur den aktuellen Mindestlohn von 12€/Stunde, so wurden

durch diese ehrenamtlichen Arbeiten 3.588 € für die Einrichtung und den Träger der Bücherei erwirtschaftet.

Alle Teammitglieder bringen ihre ganz persönlichen Lebens- und Berufserfahrungen und ihre fachlichen Fähigkeiten in die Büchereiarbeit ein. Diese Vielfalt an Kompetenzen kommt der lebendigen Arbeit vor Ort zu Gute. Lebenslanges Lernen ist auch für Büchereimitarbeiter*innen unerlässlich. Es gibt ein vielfältiges Aus- und Fortbildungsangebot. 2023 hat eine Mitarbeiterin an einer Fortbildung teilgenommen. Im gesamten Büchereiteam besitzen zwei Mitarbeiterinnen eine qualifizierte Ausbildung.

28 Treffpunkte

Ökumenischer Literaturkreis
2. Mittwoch im Monat
Karin Wilde
0 59 32 / 49 70

Kinderkirche
jeden 2. Samstag im Monat
(außer in den Ferien)
Eva Grothmann 01622150109



Brücke Redaktion
Treffen nach Terminvereinbarung
Kontakt:
I. Jansen 05932 / 50 43 85
Ch. Jung 0176 / 41 57 80 10 brueckeharen@gmx.net

Kirchenchor
Dienstag 19:30 Uhr
Alexandra Mensing
(+31) 610 913 551



Gemeindebücherei
sonntags 11.00 - 12:00 Uhr
donnerstags 16.00 - 17.00 Uhr
(in den Ferien geschlossen)
Karin Wilde (0 59 32) 49 70
melanchthonbuecherei.Haren@evlka.de

Seniorenkreis

1. Mittwoch im Monat
15:00 Uhr
Hannelore Rolink
0 59 34 / 948 280 0

Internationaler Frauenkreis

2. Mittwoch im Monat
15:00 Uhr
Christin Jönen
0 59 32 / 82 88



Frauenkreis

3. Mittwoch im Monat
15:00 Uhr
Heike Kloppe
0 59 32 / 57 58

Kirchencafe Rütenbrock letzter Mittwoch im Monat

15:00 Uhr
Martin Luther Haus Haren
R. Magerhans 0 59 34 /16 66

Versammlung der russland-deutschen Brüdergemeinde
sonntags 13:00 - 16:00 Uhr

Gemeinsam aus der Dunkelheit (SHG)

1+3. Mittwoch im Monat
19:00 Uhr
M. Bicker 0 59 32 / 993 909 2



Bei Änderungen der Gruppeninformationen senden Sie uns bitte eine
E-mail an brueckeharen@gmx.net

Schauen Sie doch mal vorbei ...

Bestattungen
Bernhard Rohling

Ridderingsesch 68
49733 Haren (Ems)

Tel. (0 59 32) 25 20
Fax (0 59 32) 50 47 96
Mobil 01 71-4 53 22 34

www.bestattungen-rohling.de
info@bestattungen-rohling.de



**GRABSTEINE
DEETERS**
05932 - 7355177

BORGMANN optik

SCHÖNE AUGEN
• Haren

Ulrich Borgmann

staatlich gepr. Augenoptiker
u. Augenoptikermeister

Alter Markt 6
49733 Haren (Ems)
Telefon 05932 / 1250
Telefax 05932 / 902252

www.borgmann-optik.de
e-mail: info@borgmann-optik.de



Sieve
Gespür für Grün!

Akazienstr. 25, 49733 Haren-Emmeln
Tel. 05932/1662 www.sieve.de
blumen-sieve@t-online.de

www.Taxi-Kock.de

**TAXI
ROCK**

Gisela Kock

0 59 32 72 000

Bockholter Weg 13 · 49733 Haren · Fax 7 20 04

Das freundliche
TAXI

TAG UND NACHT

- WIR KOMMEN WIE GERUFEN -
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhlbus
- Kleinbus bis 8 Personen
- Kurierfahrten

Elektro · Heizung · Sanitär



Haake GmbH | Boschstr.20 | 49733 Haren (Ems)
Tel. 05932 69364 | Fax 05932 903047
info@haake-service.de | www.haake-service.de

Kontakt für Werbeanzeige: Siegfried Magerhans Tel. 05934-1666

Email: s.magerhans@t-online.de

... oder rufen Sie uns an !!!

**Wie viel ist ?
mein Haus wert**

Jetzt in wenigen Minuten mit dem S-ImmoPreisfinder kostenlos herausfinden!

www.sparkasse-emsland.de/preisfinder



H&G RAUMDESIGN
Michaela Hakenholt e.K.

Boschstraße 11
49733 Haren / Erms

05932 / 9023-15
info@hakenholt.de
www.hakenholt.de

Raumdesign in Perfektion



Füttern, streicheln, toben!
Und für die Großen haben wir Kaffee & Kuchen.

Neu! Kleiner Haustierpark mit Streichelzoo

Meutstege
FERIEN- UND FREIZEITHOF

Hebel 28 · 49733 Haren · T 05932 69396 · www.meutstege.de



premio
Reifen • Autoservice

Autoservice vom Profi:

- Inspektion
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- HU/ AU*
- Rädereinlagerung
- und vieles mehr!

* Nach §29 StVZO, Prüfung durch externe Prüfingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen

REIFEN CENTER

NÜSSE

49733 HAREN-EMS · BELMFORT 2
TELEFON (05932) 22 03

Ihre kompetenten Partner in Sachen Gesundheit!

Apotheke Reformhaus

Apotheke am Rathaus
Inhaber Derrick Meis
Neuer Markt 4
49733 Haren
Tel.: 0 59 32 / 62 00
Fax: 0 59 32 / 90 22 03
www.apotheke-reformhaus-haren.de

Centrum Apotheke
Inhaber Derrick Meis
Lange Straße 76
49733 Haren
Tel.: 0 59 32 / 9 03 71 30
Fax: 0 59 32 / 9 03 71 32

Apotheke Erika-Altenberge
Inhaber Derrick Meis
Marienstraße 38
49733 Haren
Tel.: 0 59 34 / 70 41 40
Fax: 0 59 34 / 70 41 69
info@apotheke-reformhaus-haren.de



E EDEKA

Konen
...ein Stück Haren/-Erika

BRINKERWEG 2 · TEL.: 05932 / 7334765
MARIENSTR. 2 · TEL. 05934 / 7049835

Wir ♥ Lebensmittel.

Wir bedanken uns bei den Inserenten für die finanzielle Unterstützung beim Druck dieses Gemeindebriefes



<http://kirche-haren.wir-e.de>



www.tinyurl.com/EvKircheHaren

Pfarramt:

Pastor Dr. Frank Weyen
Werftstr.22, 49733 Haren
Tel.: (01 73)/56 93 05 0
E-Mail: frank.weyen@evlka.de

Kirchenvorstand:

Viktoria Fengler
Haren, (0179) 59 62 55 7
Christiane Jäger
Emmeln, (0174) 96 63 75 0
Irene Janßen, stellvert. Vors.
Haren, (05932) 50 43 85
Christian Jung
Haren, (01577) 38 18 25 1
Michael Kuttig,
Emmeln, (05932) 38 81
Pastor Dr. Frank Weyen, Vors.
Haren, (01 73)/56 93 05 0
Katharina Zergiebel,
Wesuwe Siedlung, (0 59 35) 70 58 45 5

Gemeindebüro:

Öffnungszeiten:
Di und Do 16:00 - 18:00 Uhr
Pascheberg 10, 49733 Haren (Ems),
Tel.: (0173) 5 69 30 50
E-Mail: kg.haren@evlka.de

Küsterin:

Kirche Haren
Co Veld (05932) - 7 33 64 87

Impressum:

Redaktion:
I. Janßen (V.i.S.d.P.),
Ch. Jung (Foto und Layout)
P. Jung,
S. Magerhans (Werbung),
M. Peschel,
Dr. F. Weyen
Email Redaktion:
brueckeharen@gmx.net

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev.-luth. St.-
Johannis Kirchengemeinde Haren (Ems)
E-mail: kg.haren@evlka.de
Druck: Gemeindebriefdruckerei,
29393 Groß Oesingen

**Redaktionsschluss für die Brücke 228
ist am 04.11.2024**

Bankverbindung:

**Kirchenkreisamt Meppen
(Kirchengemeinde Haren)**
IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30
BIC: NOLADE21EMS